



(Bilder von Kompass B, neu zertifizierter «Bioterra Fachbetrieb Naturgarten»)

Der Biodiversität verpflichtet

## Über 100 Bioterra Fachbetriebe Naturgarten zertifiziert

**Bioterra konnte im letzten Quartal 2024 das 105. Unternehmen als Fachbetrieb Naturgarten zertifizieren. Das ist ein Anstieg von über 25 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Das Label ist ein Garant dafür, dass eine Gartenbaufirma ihre Arbeit konsequent auf die Artenvielfalt ausrichtet.**

Zu den bestehenden 80 Bioterra Fachbetrieben Naturgarten kamen Ende November weitere 25 dazu. Sie alle haben den Zertifizierungsprozess erfolgreich abgeschlossen und dürfen sich nun mit dem Label «Bioterra Fachbetrieb Naturgarten» schmücken.

Damit garantiert Bioterra einerseits die Fachkompetenz im Erschaffen biodiverser Lebensräume, den Verzicht auf den Einsatz von Pestiziden und chemischen Düngern sowie, wo möglich, die Verwendung biologisch produzierter Pflanzen, die ohne Hormone und Gentechnik herangezogen werden. Andererseits steht das Label für den Fokus auf lokale Materialien, geschlossene Kreisläufe und erneuerbare Energien. Bioterra-Betriebe legen zudem Wert auf soziale Arbeitsverhältnisse. Dies macht die Unternehmen zu attraktiven Arbeitgebenden und Lehrbetrieben. So werden aktuell rund 100 Lehrlinge schweizweit in diesem Branchenzweig ausgebildet. Die zertifizierten Betriebe gestalten und pflegen jährlich mehrere tausend ökologisch wertvolle Grünflächen. Ein klares Indiz dafür, dass die Nachfrage für naturnahe Gärten ungebremst am wachsen ist.

### Lebensaufgabe Biodiversitätsförderung

Dass die Förderung der Biodiversität eine Lebensaufgabe ist, zeigt die unermüdliche Pionierarbeit der ersten Generation. Der Biologe und Betriebswirt Alex Borer beispielsweise hat sich seit den 90er-Jahren der Naturgartenbewegung verschrieben. Er wirkte 2006 bis 2021 im Vorstand von Bioterra Schweiz, prägte 2008 die Verschmelzung des damaligen Verbands Naturgarten VNG mit dem Verein Bioterra massgeblich und engagierte sich 30 Jahre in der Prüfungs- und Richtlinienkommission. Diese Kommission nimmt kandidierende Gartenbau- und Planungsbetriebe sorgfältig unter die Lupe und erteilt anschliessend die Berechtigung zum Führen des Labels «Bioterra Fachbetrieb Naturgarten». Alex Borer zieht sich per Ende Dezember zurück. Und kann dann mit Stolz den Stab an die nächste Generation weitergeben: Dank seines grossen Einsatzes ist es gelungen, 105 Betriebe zu zertifizieren, unter anderem den ersten in Westschweiz.

## Grosse Notwendigkeit, ambitionierte Ziele

Ein toller Trend, den Kai Pulfer, Leiter der Fachstelle Naturgarten bei Bioterra, wie folgt kommentiert: «Ich kann nur hoffen, dass wir noch viele hundert Betriebe dazu bewegen können, sich bei Bioterra für ihre gesamtbetriebliche Nachhaltigkeit zertifizieren zu lassen und mit ihrer täglichen Arbeit die Biodiversität zu fördern». So beispielsweise den westeuropäischen Igel, der im Oktober erstmals als bedrohte Art in der Schweiz gelistet wurde und alle anderen Wildtiere, die auf ein artenreiches, heimisches Nahrungsangebot sowie naturnahe Rückzugsmöglichkeiten dringend angewiesen sind.

### Das Label «Bioterra Fachbetrieb Naturgarten»

Wollen Sie mehr wissen zum Label, zu den Richtlinien, den von uns zertifizierten Naturgarten-Fachbetrieben und Biogärtnereien? → Hier finden Sie alle Infos: [bioterra.ch/label](https://bioterra.ch/label)



### Geschichte Schweizer Naturgartenbewegung

→ Hier geht's zu den Anfängen der Naturgarten-Bewegung, ihren Pionieren und Vorreiterinnen: [bioterra.ch/naturgaertner-impulse-mit-nachklang](https://bioterra.ch/naturgaertner-impulse-mit-nachklang)

Wünschen Sie Unterstützung bei der naturnahen Gestaltung oder Pflege ihres Gartens? → Hier finden Sie eine Übersicht über die zertifizierten Naturgarten-Fachbetriebe: [bioterra.ch/np](https://bioterra.ch/np)

**Bioterra** ist die führende Organisation für den Bio- und Naturgarten in der Schweiz und Herausgeberin des gleichnamigen Magazins. Der Verein mit rund 16'000 Mitgliedern setzt sich für den biologischen Anbau und die naturnahe Garten- und Grünflächengestaltung ein. Gemeinsames Ziel ist die Förderung der Biodiversität und der Erhalt der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt. Die 29 Regionalgruppen bieten schweizweit rund 350 Kurse pro Jahr an, um Praxiswissen zum biologischen und naturnahen Gärtnern weiterzugeben. Über 150 Biogärtnereien und Naturgartenbau-Betriebe sind Bioterra angeschlossen und als Bioterra-Fachbetrieb zertifiziert. Mit dem «Gartenkind»-Programm engagiert sich Bioterra für die jüngste Generation und sorgt dafür, dass jährlich mehr als 5000 Kinder die Natur im Garten kennen- und schätzen lernen.

## Weitere Auskünfte

Kai Pulfer  
077 420 63 69  
[fachstelle.ng@bioterra.ch](mailto:fachstelle.ng@bioterra.ch)

Diese Mitteilung steht auf [bioterra.ch/medien](https://bioterra.ch/medien) zur Verfügung. Bilder in Druckauflösung stellen wir Ihnen auf Anfrage gerne zur Verfügung. Die Verwendung der Bilder ist ausschliesslich im Zusammenhang mit dieser Medienmitteilung und unter korrekter Angabe der Bildquelle gestattet.